

Inhalt

Max Fuchs	
Vorwort	9
Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung und ihr 50-jähriges Jubiläum	13
1 Deutsche Speziflik der Trias von Kultur, Bildung und Jugend: Ein historischer Abriss	17
2 Geschichte der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung	25
2.1 Vorgeschichte: Aufbrüche in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	25
2.1.1 Jugendmusikbewegung in den 1920er und 30er Jahren	25
2.1.2 Aufbau der außerschulischen musischen (Bundes-)Strukturen nach 1945	27
2.1.3 ‚Festliche Tage – Junge Musik‘ und Formierung der Organisationen der Musischen Jugendbildung	28
2.2 Gründung der Bundesvereinigung Musische Jugendbildung 1963 und ihre Etablierung als bundesweiter Dachverband	34
2.3 Von der Musischen zur Kulturellen Bildung:	
Die ehrenamtlichen Jahre der Bundesvereinigung in bewegten Zeiten	36
2.3.1 Sicht auf die musische Bildung im ersten Jugendbericht 1965	39
2.3.2 ‚Festliche Tage Niederrhein 1966‘	41
2.3.3 1968 und der gesellschaftliche Aufbruch, der auch die Praxis und Politik von Kultur und Bildung änderte	42
2.3.4 1971 – Umbenennung in Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung	43
2.4 Kulturpädagogische Reformen und Professionalisierung ‚von unten‘, die das soziokulturelle Selbstverständnis der BKJ prägten	47
2.4.1 BKJ-Strukturen: Zwischen Aufbruch und Kontinuität	49
2.4.2 Erneuertes (sozio-)kulturelles Selbstverständnis der BKJ	52
2.5 Vereintes Deutschland und Europa: Die BKJ auf neuen Wegen national und international	62

2.5.1 Aufbruch der BKJ zu Beginn der 1990er Jahre	63
2.5.2 Strömungen der Zeit: BKJ inmitten ‚Aufbau freier Träger der Jugendhilfe in den neuen Bundesländern‘, der Abwehr des Neuen Steuerungsmodells und verstärkter Öffentlichkeitsarbeit	64
2.6 Aktualität der Kulturellen Bildung im 21. Jahrhundert	73
2.6.1 Das große Wachsen der BKJ	75
2.6.2 In Kooperation mit Schule: ‚Kultur macht Schule‘, ‚Kulturagenten‘ und ‚Kultur macht stark‘	78
2.6.3 (Außer-)Schulische Bildung in der Gegenwart	88
2.7 ‚Kultur öffnet Welten‘ – Internationaler Jugend- und Fachkräfteaustausch und internationale Vernetzung	91
3 Drei BKJ-Modellprojekte aus drei Jahrzehnten und deren gesellschaftspolitischen Bezüge	97
3.1 Eigenwert der Kinderkulturarbeit: Die ‚KinderKulturWochen‘ 1979 und die Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes bis zur ‚Kulturellen Bildung von Anfang an‘	98
3.1.1 ‚KinderKulturWochen‘ der BKJ 1979	99
3.1.2 Internationale und nationale (Aus-)Wirkungen des ‚Internationalen Jahres des Kindes‘	103
3.1.3 Wirkungen der ‚KinderKulturWochen‘ innerhalb der BKJ	104
3.1.4 Novum: Frühkindliche Bildung	108
3.1.5 Realität: ‚KinderKulturWochen‘ 2013	112
3.2 Die friedliche Revolution in der DDR und Aufbau der Strukturen Kultureller Bildung in den fünf neuen Bundesländern	113
3.2.1 Entwicklungen der (kulturellen) Jugendarbeit	114
3.2.2 Aktivitäten der BKJ und ihrer Mitglieder	116
3.2.3 Programm des Bundes zum ‚Aus- und Aufbau von freien Trägern der Jugendhilfe in den neuen Bundesländern‘	121
3.2.4 Nach zehn Jahren – ein Fazit	123
3.3 Freiwilligendienste: Freiwilliges Soziales Jahr Kultur und generationsoffene Freiwilligendienste	125
3.3.1 ‚Rein ins Leben‘ – Das Freiwillige Soziale Jahr Kultur	126
3.3.2 Der Bundesfreiwilligendienst	129
3.3.3 Freiwilligendienste in Kultur und Bildung – eine andere Seite (er)leben	130

4 Strukturen der BKJ	133
4.1 Mitglieder der BKJ	133
4.1.1 Mitgliederentwicklung	148
4.1.2 Landesvereinigungen Kulturelle Jugendbildung	150
4.2 Modellprojekte und Modellförderung	155
5 BKJ aus der Sicht der Akteure – Analyse der Experteninterviews	159
6 Resümee	169
6.1 50 Jahre BKJ: Spektrum und Bilanz	169
6.2 Perspektiven für die BKJ und die Weiterentwicklung der Kulturellen Bildung	172
7 Chronologie der BKJ	176
Quellenverzeichnis	207
Abkürzungsverzeichnis	227